



Datenschutzerklärung der BEKB

1. Allgemeines

Diese Datenschutzerklärung informiert Sie darüber, wie die Berner Kantonalbank AG (BEKB) Ihre Personendaten bearbeitet und welche Rechte Sie im Zusammenhang mit dieser Datenbearbeitung haben.

Welche Daten im Einzelnen und in welchem Umfang bearbeitet werden, richtet sich massgeblich nach den von Ihnen bezogenen Dienstleistungen und den entsprechenden Nutzungsbedingungen, sofern diese vorhanden sind. Diese sind auf den entsprechenden Webseiten oder in den entsprechenden Apps verfügbar. Sollten diese Bestimmungen und die jeweiligen Nutzungsbedingungen zu den einzelnen Dienstleistungen keine spezifische Regelung vorsehen, gelten im Übrigen die allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Als **Personendaten** gelten alle Angaben, die sich auf eine bestimmte oder bestimmbare Person beziehen. **Bearbeiten** bedeutet jeder Umgang mit Personendaten, unabhängig von den angewandten Mitteln und Verfahren, insbesondere das Beschaffen, Speichern, Aufbewahren, Verwenden, Verändern, Veröffentlichen, Archivieren, Löschen oder Vernichten von Personendaten.

2. Bearbeitung von Personendaten durch die BEKB

2.1 Kategorien von Personendaten

Je nachdem, welche Produkte und Dienstleistungen die BEKB für Sie erbringt, kann sie die nachfolgenden Kategorien von Personendaten bearbeiten. Die Kategorisierung richtet sich nach dem Bearbeitungszweck von Personendaten und dient lediglich der Veranschaulichung. Je nach Bearbeitungszweck kann das einzelne Datenelement in mehrere Kategorien fallen.

Kundendaten werden zur Aufnahme, Durchführung, Abwicklung und Verwaltung von Geschäftsbeziehungen im Rahmen der Erbringung von Dienstleistungen als Universalbank bearbeitet. Darunter fallen insbesondere folgende Daten:

- Stamm- und Bestandesdaten wie z. B.:
 - Name und Vorname
 - Adresse
 - Geburtsdatum
 - Staatsangehörigkeit
 - Geschlecht
 - Telefonnummer
 - E-Mail-Adresse
 - Vertragsnummer und -dauer
 - Dokumente zur Feststellung der Kundenidentität
 - Informationen zum Konto, zum Depot oder zu abgeschlossenen Geschäften
 - Informationen über Dritte wie Bevollmächtigte oder Berater
- Regulatorische Daten wie z. B.:
 - Informationen über die steuerlichen Ansässigkeiten und weitere steuerlich relevante Dokumente und Informationen
 - Finanzielle und wirtschaftliche Verhältnisse
 - Anlageprodukte
 - Risiko- und Anlageprofile
 - Informationen im Rahmen der Abklärungen gemäss den Sorgfaltspflichten aus der Geldwäschereigesetzgebung oder zur Betrugsbekämpfung

- Transaktions- bzw. Auftragsdaten wie z. B.:
 - Angaben über Begünstigte bei Überweisungen oder Kartenzahlungen
 - Angaben zur Begünstigtenbank
 - Details zur Mandatserteilung
- Aufzeichnungen von Telefonaten, sofern gesetzlich vorgesehen oder zu Schulungs- und Qualitätssicherungszwecken
- Technische Daten wie z. B.:
 - Interne und externe Kennungen
 - Geschäftsnummern
 - IP-Adressen
 - Aufzeichnungen von Zugriffen oder Änderungen
- Produkt-, Dienstleistungsentwicklungs- und Marketingdaten wie z. B.:
 - Bedürfnisse
 - Wünsche
 - Präferenzen

Die BEKB bearbeitet Interessenten- und Besucherdaten im Hinblick auf einen möglichen Produkt- oder Dienstleistungsabschluss. Dabei werden insbesondere folgende Daten bearbeitet:

- Stamm- und Bestandesdaten wie z. B.:
 - Name und Vorname
 - Adresse
 - Geburtsdatum
 - Geschlecht
 - Telefonnummer
 - E-Mail-Adresse
- Technische Daten wie z. B.:
 - Interne und externe Kennungen
 - IP-Adressen
 - Aufzeichnungen von Zugriffen oder Änderungen
- Produkt-, Dienstleistungsentwicklungs- und Marketingdaten wie z. B.:
 - Bedürfnisse
 - Wünsche
 - Präferenzen

Personendaten von Geschäftspartnern, Ihren Mitarbeitenden und Beauftragten werden im Rahmen der vertraglichen Geschäftsbeziehung bearbeitet. Darunter fallen insbesondere folgende Daten:

- Stamm- und Bestandesdaten wie z. B.:
 - Name und Vorname
 - Adresse
 - Geburtsdatum
 - Geschlecht
 - Telefonnummer
 - E-Mail-Adresse
 - Vertragsnummer und -dauer
 - Informationen zu abgeschlossenen Geschäften
- Technische Daten wie z. B.:
 - Interne und externe Kennungen

- Geschäftsnummer
- IP-Adressen
- Aufzeichnungen von Zugriffen oder Änderungen

Zudem kann die BEKB Telefonate, sofern gesetzlich vorgesehen oder zu Schulungs- und Qualitätssicherungszwecken aufzeichnen. Videoaufzeichnungen erfolgen aus Sicherheitsgründen sowie zwecks Aufklärung allfälliger Straftaten, insbesondere im Bereich der bankeigenen Geldautomaten und Bankräume.

Im Weiteren bearbeitet die BEKB Stamm- und Bestandesdaten von ihren Aktionären.

2.2 Rechtsgrundlagen und Zwecke von Datenbearbeitungen

Die BEKB bearbeitet Ihre Daten rechtmässig, nach Treu und Glauben. Abhängig vom Zweck der jeweiligen Datenbearbeitung bearbeitet die BEKB Ihre Personendaten aufgrund folgender Rechtsgrundlagen und zu folgenden Zwecken:

a) aufgrund von (vor-)vertraglichen Pflichten

In erster Linie bearbeitet die BEKB Personendaten im Rahmen der Durchführung von Verträgen oder vorvertraglichen Massnahmen, die auf Anfrage hin erfolgen, insbesondere um Bank- und Finanzdienstleistungen zu erbringen.

Die Zwecke der Datenbearbeitung richten sich primär nach dem konkreten Produkt (z. B. Zahlungskonten, Sparkonten, Anlageprodukte, Hypotheken und Finanzierungen) und können unter anderem Bedarfsanalysen, Beratung Vermögensverwaltung und -betreuung sowie die Durchführung von Transaktionen umfassen.

Zudem bearbeitet die BEKB Personendaten ihrer Aktionäre, um ihre vertraglichen und gesetzlichen Pflichten zu erfüllen (z. B. Einladung zur Teilnahme an Generalversammlungen, Information über die Geschäftstätigkeit oder Auszahlung von Dividenden).

b) aufgrund von gesetzlichen und regulatorischen Pflichten

Die BEKB unterliegt diversen rechtlichen Verpflichtungen (z. B. Schweizerisches Bankengesetz, Kollektivanlagengesetz, Geldwäschereigesetz, Pfandbriefgesetz, Steuergesetze) und bankaufsichtsrechtlichen Vorgaben (z. B. FINMA Rundschreiben, Vorgaben der Schweizerischen Nationalbank).

Zu den Zwecken der Bearbeitung gehören unter anderem die Identitäts- und Kreditwürdigkeitsprüfung, Betrugs- und Geldwäschereiprävention, die Erfüllung steuerrechtlicher Kontroll- und Meldepflichten sowie die Bewertung und Steuerung von Risiken).

Zudem kann die BEKB durch das Gesetz oder die Anordnung von Behörden zur Auskunft, Information und Herausgabe Ihrer Daten verpflichtet werden.

c) im Rahmen der Interessenabwägung

Soweit erforderlich, bearbeitet die BEKB Ihre Daten über die eigentliche Vertragserfüllung hinaus zur Wahrung von eigenen berechtigten Interessen oder berechtigter Interessen von Dritten. Basierend auf dieser Rechtsgrundlage bearbeitet die BEKB die Personendaten insbesondere zu den nachstehenden Zwecken:

- Überwachung und Steuerung von Risiken (z. B. Betrugsbekämpfung, Kreditprüfung, Überprüfung von Anlageprofilen, Limiten, Überwachung von Markt-, Kredit- oder operationellen Risiken, System- sowie Produktschulungen)
- Planungs-, Produktentwicklungs- und statistische Zwecke (z. B. Ermittlung von Kennzahlen zur Nutzung von Dienstleistungen, Auslastungsziffern, Transaktionsanalysen, Entwicklung von Ideen für neue oder die Beurteilung oder Verbesserung und Überprüfung bestehender Produkte, Dienstleistungen, Verfahren, Technologien, Systeme und Renditen)

- Marketing- und Marktforschungszwecke, um eine angemessene Betreuung und Beratung zu gewährleisten und über das Dienstleistungsangebot zu informieren (z. B. Direktmarketing, Werbung im Print- und Online-Bereich, Kunden-, Interessenten- oder Kulturveranstaltungen, Sponsoring, Gewinnspiele, Ermittlung der Kundenzufriedenheit, von Präferenzen sowie künftiger Kundenbedürfnisse oder -verhalten oder Beurteilung eines Kunden-, Markt- oder Produktpotenzials)
- Wahrung der Interessen und Sicherung der Ansprüche der BEKB im Falle von Forderungen gegenüber der BEKB bzw. den Kundinnen und Kunden sowie Wahrung der Sicherheit der Kundinnen und Kunden sowie der Mitarbeitenden

d) aufgrund Ihrer Einwilligung

Bei weiteren über die eigentliche Vertragserfüllung hinausgehenden Bearbeitungszwecken (z. B. Versand eines Newsletters) basiert die Datenbearbeitung auf Ihrer Einwilligung. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Rechtmässigkeit der bis zum Widerruf bearbeiteten Daten.

Über allfällige weitere Datenbearbeitungszwecke werden Sie in den Teilnahme- oder Nutzungsbedingungen zum jeweiligen Angebot oder zur jeweiligen Dienstleistung oder auf eine andere geeignete Weise informiert.

2.3 Herkunft der Daten

Zur Erfüllung der in Ziffer 2.2 beschriebenen Zwecke erhebt die BEKB Personendaten folgender Herkunft:

- Personendaten, die der BEKB mitgeteilt werden, z. B. im Rahmen der Eröffnung einer Geschäftsbeziehung, eines Beratungsgesprächs, für Produkte und Dienstleistungen oder auf der Website der BEKB
- Personendaten, die aufgrund der Inanspruchnahme von Produkten oder Dienstleistungen anfallen und durch die technische Infrastruktur oder durch arbeitsteilige Prozesse an die BEKB übermittelt werden, z. B. bei Webseiten, beim E-Banking, bei Apps, im Zahlungsverkehr, im Wertschriftenhandel oder bei der Zusammenarbeit mit anderen Finanz- oder IT-Dienstleistern oder Marktplätzen und Börsen
- Personendaten aus Drittquellen, z. B. der Zentralstelle für Kreditinformationen (ZEK), der Informationsstelle für Konsumkredit (IK), seitens Behörden oder aus allfälligen Sanktionslisten

2.4 Dauer der Aufbewahrung von Personendaten

Ihre Personendaten werden solange aufbewahrt, als es für die Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten der BEKB erforderlich ist. Dabei ist zu beachten, dass die Geschäftsbeziehung mit Ihnen ein Dauerschuldverhältnis ist, welches auf Jahre angelegt ist.

Generell werden die Personendaten für die Dauer der Geschäftsbeziehung bzw. Vertragsdauer gespeichert. Nach der Auflösung der Geschäftsbeziehung werden die Personendaten während fünf, zehn oder mehr Jahren aufbewahrt, abhängig von den jeweils anwendbaren Bestimmungen, nach welchen die Rechtsansprüche gegen die BEKB geltend gemacht werden können. Bei laufenden oder zu erwartenden rechtlichen oder aufsichtsrechtlichen Verfahren, kann die BEKB zur Aufbewahrung von Informationen für eine unbestimmte Zeitperiode verpflichtet werden.

2.5 Kategorien von Empfängern von Personendaten und Auslandsbekanntgabe

Folgenden Kategorien von Empfängern können Ihre Personendaten zur Erfüllung der (vorvertraglichen, regulatorischen und gesetzlichen Pflichten der BEKB oder zur Wahrung

überwiegender privater oder öffentlicher Interessen bekannt gegeben werden:

- Mitarbeitenden der BEKB, sofern dies zur Erfüllung der oben genannten Zwecke erforderlich ist
- Auftragsbearbeitern, d. h. von der BEKB eingesetzten Dienstleistern und Hilfspersonen, sofern diese sich verpflichten, das Bankgeheimnis zu wahren und die geltenden datenschutzrechtlichen Bestimmungen einzuhalten. Solche Dienstleister und Hilfspersonen werden v. a. in Bereichen von Bankdienstleistungen, IT-Dienstleistungen, Logistik, Druckdienstleistungen, Telekommunikation, Inkasso, Beratung sowie Vertrieb und Marketing eingesetzt.
- Andere Finanzdienstleistungsinstitute oder vergleichbare Einrichtungen, an die Ihre Personendaten zur Durchführung der Geschäftsbeziehung übermittelt werden müssen. Abhängig von der beanspruchten Dienstleistung sind das z. B. Korrespondenzbanken, Depotbanken, Broker oder Börsen.
- Öffentlichen Stellen und Institutionen bei Vorliegen einer gesetzlichen Verpflichtung oder einer behördlichen Anordnung (z. B. Schweizerische Nationalbank, Zivil- und Strafverfolgungsbehörden oder Finanzbehörden)

Weitere Datenempfänger können diejenigen Stellen sein, für die Sie Ihre Einwilligung erteilt bzw. für die Sie die BEKB vom Bankgeheimnis entbunden haben.

Eine Übermittlung von Personendaten ins Ausland findet statt, soweit es zur Erbringung von Dienstleistungen erforderlich (z. B. bei Zahlungs- und Wertpapieraufträgen) bzw. gesetzlich vorgeschrieben ist (z. B. im Rahmen des automatischen Informationsaustauschs) oder aufgrund Ihrer Einwilligung.

2.6 Datensicherheit

Die BEKB legt grossen Wert auf die Datensicherheit. Neben der Einhaltung der gesetzlichen Grundlagen trifft die BEKB zum Schutz Ihrer Privatsphäre eine Vielzahl von technischen und organisatorischen Sicherheitsmassnahmen.

3. Ihre Rechte

3.1 Gibt es eine Pflicht, Personendaten zur Verfügung zu stellen?

Für die Aufnahme und Durchführung einer Geschäftsbeziehung und zur Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten, ist die BEKB darauf angewiesen, dass Sie gewisse Personendaten zur Verfügung stellen. Ohne diese Daten kann die BEKB Ihnen die gewünschten Dienstleistungen nicht erbringen.

Insbesondere ist die BEKB nach den geldwäschereirechtlichen Vorschriften verpflichtet, ihre Kundinnen und Kunden vor der Begründung der Geschäftsbeziehung anhand eines Ausweisdokuments zu identifizieren und dabei Namen, Vornamen, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit, Anschrift sowie Ausweisdaten zu erheben und festzuhalten. Auch sich im Laufe der Geschäftsbeziehung ergebende Änderungen müssen der BEKB unverzüglich angezeigt werden.

3.2 Datenschutzrechte

Sie haben das Recht auf **Auskunft**, **Berichtigung** und **Löschung** Ihrer Daten sowie das Recht auf die **Einschränkung der Datenbearbeitung** und auf den **Widerruf Ihrer Einwilligung**. Es handelt sich bei diesen Rechten nicht um uneingeschränkte Rechte. Je nach Einzelfall können übergeordnete Interessen oder gesetzliche Verpflichtungen eine Einschränkung oder Verweigerung rechtfertigen.

Zudem gilt der Widerruf einer allfälligen Einwilligung nur für zukünftige Datenbearbeitungen. Bearbeitungen die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen. Eine Einwilligung kann

jederzeit widerrufen werden.

Darüber hinaus besteht ein **Beschwerderecht** bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde.

3.3 Kontaktdaten für die Ausübung Ihrer Rechte

Die Begehren zur Ausübung Ihrer Rechte und Ihre Fragen im Zusammenhang mit Datenschutz können Sie an folgende Adresse richten:

Berner Kantonalbank AG
Rechtsdienst
Bundesplatz 8
3011 Bern
datenschutz@bekb.ch

Falls die BEKB Ihren Erwartungen im Hinblick auf die Bearbeitung von Personendaten nicht entspricht oder Sie sich über Datenschutzpraktiken der BEKB beschweren möchten, teilen Sie uns dies bitte mit. Dies gibt uns die Möglichkeit, Ihr Anliegen zu prüfen. Um uns bei der Beantwortung Ihrer Anfrage zu unterstützen, werden Sie um eine entsprechende aussagekräftige Mitteilung gebeten. Wir prüfen und beantworten Ihr Anliegen innert angemessener Zeit.

Stand: 1. Januar 2020